

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

151 (5.6.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 151. (Zweites Blatt)

Donnerstag den 5. Juni

1873.

3.3.

Ortspolizeiliche Vorschrift.

Die Dienstmannsordnung für die Stadt Karlsruhe betreffend.

Nr. 13, 429. Mit Zustimmung des Gemeinderathes wird

verfügt:

An Stelle des seitherigen §. 1 der Dienstmannsordnung für die Residenzstadt Karlsruhe vom 26. Mai 1869 treten folgende Bestimmungen:

Wer als Dienstmann, sei es selbstständig für eigene Rechnung oder als Gehilfe eines solchen, oder als Angestellter oder Theilhaber eines Dienstmannsinstituts seine Arbeiten und Leistungen auf öffentlichen Plätzen und Straßen anbieten will, bedarf hiezu eines vom Bezirksamte auszustellenden Ausweises, daß sein Geschäftsbetrieb keinem Anstande unterliege. Der Geschäftsbetrieb als Dienstmann kann Demjenigen untersagt werden, welcher wegen eines Verbrechens aus Gewinnucht bestraft ist oder wegen unredlicher Handlungsweise einen von ihm bekleideten öffentlichen Dienst verloren oder sich auf Grund des § 362 des Reichsstrafgesetzbuches im Arbeitshause befunden hat.

Vorstehende Abänderung der Dienstmannsordnung ist durch Erlaß Großh. Herrn Landescommissärs vom 26. d. M. Nr. 1022 für vollziehbar erklärt worden.

Karlsruhe, den 28. Mai 1873.

Großh. Bezirksamt.
A. Brauer.

Fahrnißversteigerung.

3.1. Im Gasthaus zur Goldenen Waage werden **Montag den 9. d. M.**, von Morgens 8 Uhr anfangend, durch Unterzeichneten folgende Fahrnißgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Möbel, ganz neue, und zwar:

1 Damenschreibtisch, 2 Schaukelstühle, 1 dito mit Polster, 2 Stühle (antik), 1 Rauchstuhl, 1 großer Bettstuhl, 1 kleiner Bettstuhl, 1 weißer Salonstuhl, 1 schwarzer Salonstuhl, 1 Gallerie mit Zugwerk, 1 dito, 2 Bücheretageres, 4 Amerikanerstühle, 1 Chaise-longue, 1 dito, 2 Fauteuils, 1 Kleiderständer, 6 Dienstoffbetten, 1 Feldbettlade nebst mehreren Stühlen;

Uhren, meist neue, und zwar:

1 acht Tage gehende große Wanduhr (in eine Wirtschaft geeignet), 1 geschmückte Zugfeder-Uhr, 1 Zugfeder-Uhr mit Ovalrahme, 1 Nachuhr, 3 kleine Stockuhren mit Wecker, 1 geschmückte Stockuhr, 1 kleiner Regulateur (acht Tage gehend), 2 Pendules; eine Anzahl verschiedener Taschenuhren, darunter eine mit springendem Secund nebst silbernem Staubdeckel;
1 größere Spieldose, 6 Stücke spielend;

Betten:

6 gut erhaltene vollständige Betten;
ferner eine Partie verschiedener Frauenkleiderstoffe, Frauenkleider, Shawls, Damenstiefel;

1 eiserner Kochherd und sonstige Gegenstände,

wozu ergebenst einladet

Karl Worzel, Commissionär.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Kreuzstraße 24 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 45.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern mit Aussicht in's Grüne, Küche, Keller und sonstigem Zugehör ist schon auf Mitte Juni oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 33 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Auf den 23. Juli ist eine geräumige Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör inmitten der Stadt zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

* Eine Wohnung im Seitenbau, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kammer, Holzplatz und Keller, ist wegen Verlegung sogleich oder bis Johanni zu vermieten: Sophienstraße 8.

In meinem Neubau, Herrenstraße 18, zunächst der Langenstraße, ist die Bel-étage und der dritte Stock, beide bestehend in 9 Zimmern oder getrennt in 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung, noch auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 4. Georg Debler.

Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 41 ist parterre ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein schön möbirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, zwei Treppen hoch, ist sogleich zu vermieten. Näheres Langenstraße 179 im Laden.

* Waldstraße 49 sind im 3. Stock 2 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst.

2.1. Ecke der Langen- und Hasanenstraße, gegenüber der Polytechnischen Schule, ist eine hübsche Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 4 oder 6 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten.

* Ein freundliches Zimmer ist wegen Verlegung möbirt oder unmöbirt sogleich oder auch später zu vermieten. Das Nähere Wilhelmstraße 21 im dritten Stock.

* Jähringerstraße 25 ist sogleich ein möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder auch ohne Kost zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Schützenstraße 25 a ist sogleich ein auf die Straße gehendes, freundliches Zimmer im dritten Stock an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Zwei freundliche, gut möbirtes Zimmer sind an einen oder zwei Herren bis 1. oder 15. Juli zu vermieten: Langenstraße 113, 2 Stiegen hoch.

* Karlsstraße 6 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, findet eine Stelle: Ritterstraße 22 im untern Stock.

Ein solides Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann, findet auf künftiges Ziel eine gute Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Langenstraße 191.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten gern unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle: Herrenstraße 64 im 2. Stock.

* Es wird ein Mädchen gesucht, welches im Kleidermachen gut mitarbeiten kann. Zugleich werden auch daselbst 3 Lehrlinge angenommen. Zu erfragen Jähringerstraße 41 im Hinterhaus.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Waldstraße 32a im Laden.

* Ein reinliches, gewandtes Mädchen, welches gut serviren kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Adlerstraße 36.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gu kochen kann und ein Zimmermädchen, das auch Liebe zu Kindern hat, finden gegen guten Lohn auf kommenden Ziel dauernde Stellen. Näheres Ritterstraße 3 im 4. Stock.

N.B. Ebenfalls ist eine ganz neue **Petroleum-Sängelampe** mit Wasserzug billig zu verkaufen.

* Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches einfach kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für eine kleine Familie gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 18.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, überhaupt die häuslichen Geschäfte pünktlich zu verrichten versteht, findet auf Johanni eine gute Stelle. Näheres Spitalstraße 23 im ersten Stock.

* Eine gefezte Person, welche bürgerlich kochen kann und die übrigen häuslichen Geschäfte zu verrichten versteht, findet auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 104 im 1. Stock.

* Ein reinliches, braves Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Johanni eine gute Stelle. Das Nähere Spitalstraße 23.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen von guter Familie sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Blumenstraße 19 im dritten Stock.

3.1. **Tüncher**
können sogleich eintreten: Wilhelmstraße 4.

Ein Knecht,
welcher gut mit Pferden umgehen kann, findet sogleich Stelle: Wilhelmstraße 4. 2.1.

Stellenanträge.

* Auf's Ziel finden für hier und auswärts gute Stellen: Mädchen, welche selbstständig kochen können, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kindsmädchen und Küchenmädchen, durch das Bureau für Arbeitnachweis von F. J. Müller, Langestraße 119.

3.1. Zum **sofortigen** Eintritt wird ein **gewandter jüngerer Kellner**, sowie ein **tüchtiger Hausknecht** unter **günstigen** Bedingungen gesucht. Gefällige Auskunft gibt das Kontor des Tagblattes.

Stellengesuche.

Es wird für einen Knaben von 15 Jahren, welcher gut rechnen, lesen und schreiben kann, eine Stelle gesucht entweder bei einem Kaufmann oder sonst in einem bessern Geschäft als Lehrling. Zu erfragen bei Schneidermeister Benz, kleine Herrenstraße 17.

* Eine ältere, gut empfohlene Person sucht eine Stelle zu 1 oder 2 Kindern. Eintritt könnte sogleich oder auf's Ziel geschehen. Näheres Bismarckstraße 15.

Beschäftigungsgesuche.

* Eine gewandte Büglerin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Durlacherthorstraße 51 im zweiten Stock.

* Eine Frau empfiehlt sich im Putzen und Waschen; auch kann ein Monatsdienst angenommen werden. Zu erfragen Durlacherthorstraße 68.

* Eine Kleidermacherin, welche auf das Modernste und Billigste arbeitet, empfiehlt sich sowohl in als außer dem Hause; auch nimmt dieselbe Kleider zum Abändern an. Zu erfragen Jähringerstraße 15 im 2. Stock.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Bügeln und Waschen. Zu erfragen Langestraße 107 im Hinterhaus parterre.

Verloren.

* Am Samstag Abend wurde ein goldenes **Medaillon** von der Akademiestraße durch die Waldstraße bis zum Mählburger Thor verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Stephaniensstraße 48 abzugeben.

* Gestern wurde von dem Laden des Kaufmann F. Strauß dahier bis zum goldenen Hirsch von einer unbemittelten Frau ein **10 Guldenschein** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Laden des Herrn Ferd. Strauß abzugeben.

* Verloren wurde am Samstag den 31. Mai, Abends zwischen halb 8 und 8 Uhr von der Karl-Friedrichstraße durch die Langestraße in die Waldstraße ein **5 Guldenschein**. Der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen einen Gulden Belohnung Waldstraße 23 eine Stiege hoch abzugeben.

* Eine grüne **Tünche** mit Zacken wurde Sonntag Abend von der Hirschstraße durch die Erbprinzenstraße verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe Ecke der Schützenstraße 12a gegen Belohnung abzugeben.

Verwechelter Schirm.

* Bei dem letzten Philharmonischen Concert ist im kleinen Museumsaal ein Schirm vertauscht worden. Einzutauschen Kriegsstraße 93 im ersten Stock.

Zugelaufener Hund.

* 3.1. Ein kleiner Hund ist zugelaufen und ist gegen die Insertionskosten abzuholen bei Chr. Fleck Wittwe in Mählburg.

Zum Verkauf

steht ein nahezu 4 1/2 Schuh langes **Kinderbettlädchen** (Nußbaum) mit einer See-gras- und einer Koshhaar-Matratze, und ein kleines **Kinderwägelchen** (sog. Halb-Chaischen mit Leder) billigen Preises bereit. **Commissionsbureau** von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Bett zu verkaufen.

* Ein vollständiges Bett mit Bettlade und Strohsack hat zu verkaufen: N. Klumpp, Amalienstraße 75.

* **Eine Grube Eis** von 1686 \square Fuß ist zu verkaufen. Zu erfragen bei **Franz Schiffbauer**, Tüncher in **Beiertheim**.

Verkaufsanzeigen.

Ein bereits noch neues, kleines **Kanapee** (Causense) mit braunem Damast hat sehr billig zu verkaufen **J. Kössing**, Tapezier, 49 Kronenstraße 49.

* **Vogelhecke**, eine schöne neue, ist zu verkaufen: Amalienstraße 39 im Hinterhaus ebener Erde.

* 1 Küchenschrank, 1 Fahrstuhl, 2 Gartenbänke mit Lehnen und 1 Haserkiste sind zu verkaufen: Langestraße 57 im 3. Stock.

Ankauf

von Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Möbeln, Manufaktur, Eisen, Messing, Kupfer, Blei. Adressen wolle man gefälligst Durlacherthorstraße 55 abgeben.

Julius Weinheimer.

Unterrichts-Anzeige.

* Der Stolze'sche Stenographenverein wird nächster Tage einen Unterrichtscursus in der deutschen Kurzschrift eröffnen. Mit wöchentlich zwei Stunden wird derselbe bis Mitte August dauern zum Preis von 4 fl. für die Person. Solche, die daran Theil zu nehmen wünschen, wollen Freitag Abends 8 Uhr im Realgymnasium erscheinen.

Der Stolze'sche Stenographenverein zu Karlsruhe.

Privat-Bekanntmachungen.

Zahnärztliche Anzeige.

Zahnarzt Böbling ist in Karlsruhe eingetroffen und wird bis den 14. Juni dafelbst verweilen.

Sprechstunden: Vormittags von 8 bis 12 Uhr.
Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Wohnung: Hotel Deutscher Hof, Zimmer Nr. 14, 15 und 21. 3.1.

Frau J. Klausner

empfiehlt gute **Romadoux-Käse**, **Münster (Schachtel-)**, **Kenchner Rahm-** und **Limburger-Käse** zu billigsten Preisen. 2.1.

Heute frische Felchen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

2.1. **Schweizerkäse**
per Pfund 30 kr.,
bei Abnahme von 5 Pfund billiger, empfiehlt
Frau J. Klausner,
Bahnhofstraße 4.

Joseph Fell, Conditior,
Langestraße 131,
empfiehlt täglich verschiedene Sorten **Gefrorenes und rohes Eis.** 2.1.

Louis Dörle,
Großh. Hoflieferant,
empfiehlt ächte **Mineralwasser** in stets frischer Füllung, als:
Emser Kränchen,
Selters-Wasser,
Karlsbader Schloßquelle,
" **Rühlquelle,**
" **Sprudelquelle,**
Fachinger,
Friedrichshaller,
Gailnauer,
Homburger,
Krankenheiler Jod-Soda,
Krankenheiler Jod-Schwefel,
Riffinger Rakocz,
Marienbader + Brunnen,
Pillnaer,
Schwalbacher Stahlbrunnen,
Schwalbacher Weinbrunnen,
Saidshüger Bitterwasser,
Weilbacher Schwefel,
Wildunger,
Adelheidsquelle,
Ofener Bitterwasser (Hunyadi Janos),
Vichy grand grille,
Petersthaler,
Rippoldsauer,
Antogaster,
Griesbacher,
Mergentheimer,
Tarasperwasser und künstliches Soda- und Selters Wasser.

Schweinefett
per Pfund 21 kr.,
bei Abnahme von 25 Pfund 20 kr., über 25 Pfund 19 kr., reinschmeckend, empfiehlt
Frau J. Klausner,
2.1. Bahnhofstraße 4.

Dry Soap
(englisches Seifenpulver)
vorzüglich, empfiehlt
Frau J. Klausner,
2.1. Bahnhofstraße 4.

Cigarren
in gut abgelagerter Waare empfiehlt
Sch. Nupp,
130 Langestraße 130.

Deutsche Kienspahn-Feueranzünder
per Gros 24 kr. empfiehlt
Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Goldene Brillen und Zwicker,
14 Karat,
in größter Auswahl empfiehlt
4.1. **Fr. Spelter.**

Fertige und vorgezeichnete Kinderkleidchen
in Pique und Leinen für Mädchen und Knaben,
Kinder- u. Damenschürzen
verschiedene neueste Facons
empfiehlt in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen
3.3. **Fr. Distelhorst,**
179 Langestraße 179.

Herrenhemden
nach Maß
werden unter Garantie in Auftrag genommen.
Gustav Oberst,
Ablerstraße 8.
P.S. Die Muster-Karte in Bielefelder-, Damast-, Drell- und Leinen ist aus neuer Bleiche eingetroffen. 6.1.

Briefstaschen, Cigarren-Etui, Portemonnaies, Damentaschen
empfiehlt in reichster Auswahl und zu allen Preisen
Fr. Distelhorst,
6.6. 179 Langestraße 179.

Badthermometer
von 36 kr. an bei
Fr. Spelter.

Spinnhanf und Spinnradsaiten
empfiehlt
L. Luder, Waldstraße 49.

Die **Möbel- und Bettenhandlung**
von **F. Holz,** Waldhornstraße 19,
vermietet jederzeit sowohl ganze Einrichtungen wie einzelne Gegenstände und werden äußerst billig berechnet.

Anzeige.
6.5. Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine **Kopfhaarreinigung** und **Wollschlumperei** in die **Rüppurrer Landstraße 18** verlegt habe. Die Waare wird abgeholt und wieder in's Haus gebracht unter **Zusicherung** schneller, reeller und billiger Bedienung. Wer mich zu sprechen wünscht, der beliebe einige Zeilen mit Adresse: **"Gg. Stumpf, Rüppurrer Landstraße 18"**, an mich zu richten.
Mit Achtung **G. Stumpf.**

Empfehlung.
— Unterzeichneter empfiehlt sich von den kleinsten bis zu den größten **Tapezierarbeiten.** Gute Arbeit wird zugesichert. Fertige **Möbel** sind stets vorrätzig in dem Tapezier-Geschäft von
A. Weisenböbler, Zirkel 10.
NB. Reparaturen von **Zug-Jalousien** werden angenommen.

Herrenkleider
eine Partie habe ich zum **Ausverkauf** zurückgesetzt, welche zu folgenden Preisen verkauft werden:
Sommer-Buckskin-Jaquettes à 4 fl. bis 10 fl.,
Sommer-Buckskin-Hosen à 3 fl. 30 kr. bis 9 fl.,
Sommer-Buckskin-Westen à 1 fl. 45 kr. bis 4 fl.,
Sommer-Paletots à 6 bis 14 fl.
Carl Seeligmann,
vormals Mayer Seeligmann,
14 Ritterstraße neben dem Erbprinzen.

Empfehlung.
3.1. Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von **Converten, Zwickelröcken,** auch die neuesten eine halbe Elle hoch, auf der Maschine gesteppt; auch werden **Corsettes** zum Waschen und Ausbessern angenommen unter **Zusicherung** guter und reeller Bedienung.
Frau Kühner,
Erbprinzenstraße 16 im vierten Stock.

Glas-Schüsseln
für gekandene Milch, verschiedene Größen, sind wieder eingetroffen bei
C. Lindner, Waldstraße 9.

Es befindet sich auf der Messe in Karlsruhe in der **Eckbude,** gegenüber dem **Griesbach'schen Hause,** auf der Seite der **Stadtkirche, Bude Nr. 12,** eine große Auswahl von **weißen französischen Confections-Waaren** in **Chemisetten, Krägen, Ärmeln, feinen Garnituren** mit **ächten Dentelles, Unterröcken, Unterhosen mit Stickereien, Krägen** (fein gestickt, von Nancy), **schönen Morgenhauben** für Damen, **schönen Kinderhäubchen** (fein gestickt mit Guipure), **Vorhängen,** zu sehr billigen Preisen.
Gasthaus zum Goldenen Karpfen.
Heute Abend frische **Leber- und Griebenwürste, Schwarzenmaggen** bei
Louis Benzinger.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unser lieber Gatte und Vater,
Jakob Schumacher,
 Schuhmachermeister, nach langem Leiden im
 Alter von 60 Jahren am 3. Juni, Nachts
 gegen 12 Uhr, verschieden ist.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Donnerstag Abend
 6 Uhr statt.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß unsere liebe Tochter **Stephanie** heute Morgen 7 Uhr nach 14tägigem Leiden sanft verschieden ist. Um stille Theilnahme bitten

Karlsruhe, den 4. Juni 1873.

August Nerlinger mit Frau.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 5. Juni, Nachmittags 3 Uhr, statt.

Dankjagung.

* Allen Freunden und Bekannten, welche meinen seligen Gatten **Vinzens Brommer** während seiner Krankheit besuchten, ihm die letzte Ehre durch zahlreiche Begleitung zur Ruhstätte erwiesen, sowie für die vielen Blumenpenden sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Agathe Brommer, geb. Schiele, nebst Kindern.

Dankjagung.

Tief gerührt sage ich Allen, die an dem großen Verluste meines seligen Mannes so viele Theilnahme bewiesen, insbesondere für die reichen Blumenpenden und den erhebenden Grabgesang, meinen innigsten Dank.

Karlsruhe, den 2 Juni 1873.

Ch. Petry, Juweliers Wittwe.

D. U.

* Bitte dringend um briefliche Mittheilung einer Chiffre für poste restante. H.

Woll-Matraxen

in gutem Drill à 14 fl. sind stets vorrätzig bei **Joseph Eckert**, Baden-Baden.
 NB. Die von mir fabrizirten Wollmatraxen erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer der besten Anerkennung.

Anzeigen, Käufe, Verpachtungen, Auktionen, Engagements, Familien-Nachrichten &c. &c., werden zu den Originalpreisen in die für die verschiedenen Zwecke best geeigneten Zeitungen prompt befördert durch die **Annoncen-Expediton von G. L. Daube & Co.** (General-Agentur Karlsruhe, Lange-straße 18). (1127)

Militärverein Karlsruhe.

Sonntag den 8. d. Mts.

Ausflug mit Damen

nach **Durlach, Amalienbad.**
 Von 4—7 Uhr Nachmittags Gartenmusik.
 Von 8—11 Uhr Abends Tanzunterhaltung.
Eintrittskarten für Mitglieder und Damen Donnerstag und Freitag bei **Hrn. Dreyfuß** im Laden, Jähringerstraße 61, und Freitag, den 6. d. Mts., Abends halb 9 Uhr in der Versammlung im **Schuberg'schen** vordern Lokale, wo zugleich die Monatsbeiträge erhoben werden.
 Der Vorstand.

Standesbuchs-Auszüge.

- Geburten:**
 3. Juni. Christof, Vater Adam Barthel, Schlosser.
 3. " Karl Leopold, Vater Leopold Hessel, Maler.
 3. " Luise Karoline, Vater Dagobert Effert, Diener.
Todesfälle:
 3. Juni. Christof, alt 2 Stunden, Vater Schlosser Barthel.
 3. " Julie, alt 6 Monate 12 Tage, Vater Schuhmacher Knab.
 3. " Jakob Schumacher, Schuhmachermeister, ein Ehe-
 mann, alt 60 Jahre.
 4. " Stephanie, alt 12 Jahre, Vater Kaufmann Nerlinger.

Wichtig für Pferdebesitzer.

Den verehrlichen Herren Pferdebesitzern erlaube ich mir, hiermit mein besonders präparirtes **Huf-Fett** zum Einschmieren der Pferdehufe zu empfehlen. Dasselbe macht die Hufe nicht allein sehr weich und conservirt dieselben, sondern befördert auch das Wachsen. Auch ist es zugleich vorzüglich zum Einschmieren des Lederzeuges und wird deshalb allen andern Fetten vorgezogen.

Friedrich Kuhlmann in Ludwigsburg.

Niederlagen, offen und in Kistchen von 1 und 2 Pfund, per Pfund à 15 kr., bei den Herren:

Julius Bodentweber, gegenüber der Dragonerkaserne,

Th. Brugier, Waldstraße 10,

W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

3.1.

* Mein Lager in **Porzellan- und Glaswaaren** bringe ich einem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung. Eine Parthie in Porzellan zurückgesetzt: Teller, tief und flach, Dessert-Platten und Compo-tières zu den billigsten Preisen.

Laden: **Langestraße 26**, gegenüber dem Goldenen Ochsen.
C. Serenbels.

Rechtigt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Lokales. „Ben's einmal grüßeln soll“, der geht jetzt nach dem Ludwigsplatz zu dem Tausendfüßler **El Maropet**. Dort steigen sie heraus aus der Unterwelt, die Todten; sie zeigen sich wieder der lebendigen Welt, aber sie sind nur Geister, unantastbar, ungreiflich. **El Maropet** ist ihr Meister; er citirt sie, er spielt mit ihnen, er verkehrt mit ihnen, als wäre er schon längst mit ihnen bekannt. Die Vorstellungen, die der bewährte Künstler bis jetzt gegeben, waren bis auf den letzten Platz besucht und der Applaus fast nach jeder Nummer des sehr inhaltreichen Programms ein lebhafter. Die Escamotagen sind neu und gingen höchst exakt; es war eine Geschwindigkeit zu bemerken, die wahrhaft an Herxet grenzte. Herr **El Maropet** verbindet mit dieser antipathischen Execution auch einen glücklichen Humor, der das Ganze um so interessanter und lebhafter macht. Jedenfalls bieten diese Vorstellungen in der Jetztzeit eine angenehme Unterhaltung, die wir Jedem bestens wünschen.

Frankfurter Geld-Curse am 3. Juni 1873.

	a.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	56 1/2 - 57 1/2
Pistolen	9	37 - 39
" doppelte	9	37 - 39
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52 - 54
Dukaten	5	30 - 32
" al marco	5	32 - 34
20 Franken-Stücke	9	19 - 20
dito in 1/2	9	18 1/2 - 19 1/2
Englische Sovereigns	11	42 - 44
Russische Imperiales	9	39 - 41
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	24 - 25
Frankfurter Bank-Discount	6	1/2 %

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

31. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27° 10"	West	unwölk.
12 „ Mitt.	+ 12	27° 10"	"	"
6 „ Abds.	+ 11	27° 10"	"	"
1. Juni.				
6 U. Morg.	+ 7	27° 9"	West	unwölk.
12 „ Mitt.	+ 15	27° 10"	Südwest	"
6 „ Abds.	+ 14	27° 10"	"	"

Fremde.

In dießigen Gasthöfen.

Deutscher Hof. Knopp, Kaufm. aus Amerika. Kleinert, Apotheker v. Würzburg. Herr, Kaufm. v. Lütich. Hayn, Fabr. v. Pforzheim. Kumpf, Bierbrauer v. Galm. Bissinger, Oekonom v. Schönbad. Dörmold, Apotheker v. Freiburg.
Englischer Hof. Frau Michel von Straßburg. Fuß, Kfm. v. Frankfurt. Würth, Priv. v. Altemheim. Haibo, Architekt von Freiburg. Otto von Frankfurt. Ganzenmüller, Priv. v. Pforzheim. Beck, Priv. v. Dürrenz. Baumann v. Konstanz. Waizon, Priv. a. Gnanland. Bouda, Priv. v. Paris.
Erbsprinzen. Frau Verlit m. Sohn a. Amerika. Vogel, Cabinetsrath v. Bukarest. Müller m. Kam. u. Kgl. Kitchel v. Düsseldorf. Frau Bartels m. Tochter v. Barmen. Krl. Eder v. Bielefeld. Erkmann, Kfm. v. Brüssel. Etzki, Direktor m. Frau v. Düsseldorf.
Goldener Ochsen. Schmidt m. Frau v. Schlettst. Höt, Kfm. v. Pforzheim. Müller, Bauunternehmer v. Göppingen. Waffinger v. Offenburg. Krapp, m. Frau v. Stuttgart. Erzholz, Kfm. v. Braunschweig. Zeipel, Kfm. v. München.
Grüner Hof. Waiz m. Sohn von Heilbronn. Kadensky a. Böhmen. Dewolt v. Wien. Stolz, Ing. v. Stählingen. Houst, Fabr. v. Stuttgart. Fischer, Revisor v. Esslingen. Kooß m. Frau von Weinheim. Göbel, Fabr. m. Frau von Darmstadt. Banken von Stuttgart. Burkhard m. Frau v. Straßburg. Dr. Schach v. Darmstadt. Frey, Fabr. v. Worms.
Hotel Große. Vogel m. Kam. von Frankfurt. Richter m. Frau v. Straßburg. Schömer, Bergwerksbesitzer v. Düsseldorf. Raub, Kaufm. von Solingen. Faulenboch, Kfm. v. Geseid.
Prinz Max. Hesse, Kfm. v. Dlr. Hesse, Kfm. von Heddenheim. Etich, Kmt. von Buchmühlbach. Schmitt, Rent. v. Mo:lautern. Wirt, Rent. v. Ludwigschafen. Baumiger, Ing. m. Frau von Landau. Jarmay, Stud. v. Heidelberg. Kraiger u. Worscht, Kfl. v. Eabr.
Stadt Straßburg. Horthler, Kfm. v. Hamburg. Kaufmann u. Ruf Landwirthe v. Elgerweier.